

Schuleigener Arbeitsplan
des
Albert-Einstein-Gymnasiums Buchholz
für das Fach
Politik/Wirtschaft

eingeführtes Lehrbuch: Politik & Co. 1 + 2, Politik – Wirtschaft für das Gymnasium, Ausgabe Niedersachsen, Buchner Verlag, Bamberg.

Gültig ab dem 09.10.2023 laut Beschluss der Fachkonferenz vom 09.10.2023.

schuleigener Arbeitsplan des Fachs Politik-Wirtschaft für den Jahrgang 8 (1. Halbjahr) des AEGs Buchholz

Gegenstandsbereich	Mögliche Problemstellungen	Kompetenzerwerb in Schuljahrgang 8 (lt. KC)			Material Ergänzungen, Veranstaltungen etc.
<i>Basiskonzept</i>	<i>Fachkonzepte</i>	<i>Sachkompetenz</i>	<i>Methodenkompetenz</i>	<i>Urteilskompetenz</i>	
Politische Entscheidungsprozesse im Nahbereich Interaktion und Entscheidung		Die Schülerinnen und Schüler...			
		<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Aufgaben der Kommunen und das Zusammenwirken von Organen der kommunalen Selbstverwaltung. 	<ul style="list-style-type: none"> • arbeiten grundlegende Elemente des Politikzyklus anhand eines kommunalen Entscheidungsprozesses heraus. 	<ul style="list-style-type: none"> • erörtern einen Entscheidungsprozess von kommunalen Institutionen. 	
		<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Formen der Kommunalen politischen Beteiligung (u.a. Wahlen, Bürgerbegehren und -entscheid). 		<ul style="list-style-type: none"> • nehmen zu Partizipationsmöglichkeiten von Jugendlichen Stellung. 	
<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Rahmenbedingungen kommunaler Haushaltspolitik. 		<ul style="list-style-type: none"> • nehmen zu wirtschaftlichen Bedingungen und Möglichkeiten von Kommunen Stellung. 			
	Bezug zum Methodenkonzept - Analysieren Schaubilder - Visualisieren und Präsentieren - Kriteriengeleitete Urteilskompetenz	Bezug zum Medienkonzept - rufen Daten und Informationen von verschiedenen Orten ab (z.B. Homepage Buchholzer Jugendrat)			

Der Berufsorientierung wird in Klasse 8 durch eine verpflichtende Teilnahme aller Schülerinnen und Schüler am Zukunftstag Rechnung getragen.

schuleigener Arbeitsplan des Fachs Politik-Wirtschaft für den Jahrgang 8 (2. Halbjahr) des AEGs Buchholz

Gegenstandsbereich	Mögliche Problemstellungen	Kompetenzerwerb in Schuljahrgang 8 (lt. KC)			Material Ergänzungen, Veranstaltungen etc.
<i>Basiskonzept</i>	<i>Fachkonzepte</i>	<i>Sachkompetenz</i>	<i>Methodenkompetenz</i>	<i>Urteilskompetenz</i>	
		Die Schülerinnen und Schüler...			
Konsumentscheidungen Jugendlicher <i>Motive und Anreize</i>	Konsumentscheidungen Jugendlicher - Was heißt Wirtschaften? - Auskommen mit dem Einkommen. Beeinflussung des Kaufverhaltens - Was beeinflusst den Konsum? - Rechtliche Rahmenbedingungen für den Konsum Jugendlicher.	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Einkommens-Quellen und Möglichkeiten der Einkommensverwendung. 	<ul style="list-style-type: none"> • erklären einen einfachen Wirtschaftskreislauf. 	<ul style="list-style-type: none"> • überprüfen kriterienorientiert Konsumententscheidungen Jugendlicher auch im Hinblick auf soziale, ökonomische und ökologische Konsumrisiken. 	
		<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Einflussfaktoren auf das Konsumverhalten Jugendlicher. 	<ul style="list-style-type: none"> • erklären Marketingstrategien anhand von Werbung. 		
		<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben rechtliche Rahmenbedingungen für den Konsum Jugendlicher. 	<ul style="list-style-type: none"> • ordnen einen jugendpezifischen Fall mithilfe von Gesetzestexten rechtlich ein. 		
		<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Funktionen von Märkten und Preisen. 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Preisbildung mithilfe des Marktmodells. 		
			<ul style="list-style-type: none"> • Gesetzestexte verstehen 		
			<ul style="list-style-type: none"> • Modellbildung: Preis-Mengen-Diagramme 		
	<i>Werte, Knappheit, Nachhaltigkeit</i>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Rahmenbedingungen kommunaler Haushaltspolitik. 		<ul style="list-style-type: none"> • nehmen zu wirtschaftlichen Bedingungen Stellung. 	

Fakultativ: Weiter/e Gegenstandsbereich/e	Individuelle Schwerpunktsetzung und Ausgestaltung Bearbeitung weiterer Problemstellungen zur Vertiefung der obligatorischen Gegenstandsbereiche, Ergänzung wichtiger Inhalte z.B.: <u>Jugendliche in der Rechtsordnung</u> Die Berücksichtigung aktueller Handlungsfelder und Problemstellungen (z. B. Flucht und Migration, Medien und Medienkonsum) ist ebenfalls möglich		
	Bezug zum Methodenkonzept - Karikaturenanalyse - Visualisieren und Präsentieren	Bezug zum Medienkonzept - Recherchieren in verschiedenen digitalen Umgebungen. - Rufen Daten und Informationen von verschiedenen Orten ab. - Führen in kooperativen Arbeitsprozessen passende digitale Werkzeugen Daten, Informationen und Ressourcen zusammen. - können technische Bearbeitungswerkzeuge sowie ästhetisch Gestaltungsmittel benennen und wenden diese in verschiedenen Formaten an. - präsentieren ihre Medienprodukte unter Einsatz digitaler Werkzeuge.	

Der Berufsorientierung wird in Klasse 8 durch eine verpflichtenden Teilnahme aller Schülerinnen und Schüler am Zukunftstag Rechnung getragen.

schuleigener Arbeitsplan des Fachs Politik-Wirtschaft für den Jahrgang 9 (1. Halbjahr) des AEGs Buchholz

Gegenstandsbereich	Mögliche Problemstellungen	Kompetenzerwerb in Schuljahrgang 9 und 10 (lt. KC)			Material Ergänzungen, Veranstaltungen etc.
Basiskonzept	Fachkonzepte	Sachkompetenz	Methodenkompetenz	Urteilskompetenz	
		Die Schülerinnen und Schüler...			
Politischer Willensbildungs- und Entscheidungsprozess auf Bundesebene <i>Interaktion und Entscheidungen</i>	Der politische Willensbildung und Entscheidungsprozess auf Bundesebene -Funktion der Verfassungsorgane im Gesetzgebungsprozess -Rolle der Medien im politischen Prozess -Rolle der Verbände im politischen Prozess	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben das Wahlsystem bei Bundestagswahlen und dessen Funktionen. 	<ul style="list-style-type: none"> • erklären mithilfe des Politikzyklus ökonomische und politische Zusammenhänge, Interessen, Lösungsmöglichkeiten und Auswirkungen eines aktuellen Entscheidungsprozesses. 	<ul style="list-style-type: none"> • erörtern Lösungsmöglichkeiten eines aktuellen Entscheidungsprozesses. 	
	Parteien und Wahlen	<ul style="list-style-type: none"> • vergleichen die Verfassungsorgane hinsichtlich ihrer Funktionen im Prozess der Gesetzgebung. 			
	-Rolle der Parteien im politischen Prozess -Wahlen und Wahlgrundsätze -Verhältnis- und Mehrheitswahl -personalisierte Verhältniswahl	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Aufgaben und Funktionen der Parteien sowie die Rollen von Verbänden und Medien im politischen Prozess. 			
	Grundrechte - GG-Ralley – Grundrechte im Konflikt <i>Anreize/ Restriktionen, Macht, Legitimation</i>				
	Bezug zum Methodenkonzept - Referate anfertigen - Internetrecherche -Karikaturinterpretation	Bezug zum Medienkonzept - bewerten Medienangebote und deren Gestaltungsmittel - analysieren und reflektieren den Einfluss von Medien auf gesellschaftliche Prozesse und Werte.			

Der Berufsorientierung wird in Klasse 9 durch eine verpflichtenden Teilnahme aller Schülerinnen und Schüler am Zukunftstag Rechnung getragen.

schuleigener Arbeitsplan des Fachs Politik-Wirtschaft für den Jahrgang 9 (2. Halbjahr) des AEGs Buchholz

Gegenstandsbereich	Mögliche Problemstellungen	Kompetenzerwerb in Schuljahrgang 9 und 10 (lt. KC)			Material Ergänzungen, Veranstaltungen etc.
<i>Basiskonzept</i>	<i>Fachkonzepte</i>	<i>Sachkompetenz</i>	<i>Methodenkompetenz</i>	<i>Urteilskompetenz</i>	
		Die Schülerinnen und Schüler...			
Verfassungsprinzipien und Wirtschaftsordnung <i>Ordnungen und Systeme</i>	<p>Verfassungsprinzipien des Grundgesetzes -Rechtsstaatsprinzip -Sozialstaatsprinzip -Gewaltenteilung</p> <p>Wirtschaftsordnung (Öko)Soziale Marktwirtschaft - erweiterter Wirtschaftskreislauf - Klima- und Umweltpolitik (CO2-Steuer)</p>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Verfassungsprinzipien des Grundgesetzes. 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern das Demokratiesystem des Grundgesetzes. 	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen die Bedeutung der Verfassungsprinzipien im Grundgesetz. 	
	<i>Sozialstaat, Demokratie, Marktwirtschaft</i>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die grundlegenden Prinzipien der Sozialen Marktwirtschaft. 	<ul style="list-style-type: none"> • erklären Funktionen des Staates auch mithilfe des erweiterten Wirtschaftskreislaufs. 	<ul style="list-style-type: none"> • erörtern Möglichkeiten und Grenzen staatlichen Handelns in der Sozialen Marktwirtschaft. 	
	<p>Bezug zum Methodenkonzept - Referate anfertigen - Internetrecherche</p>	<p>Bezug zum Medienkonzept -beurteilen die Bedeutung medialer Darstellungen für die Bewusstseinsbildung und die politische Meinungsbildung - kooperieren selbständig, reflektiert sowie verantwortungsbewusst in digitalen Umgebungen</p>			

		-führen selbständig komplexe Medienrecherchen durch	
--	--	-----------------------------------------------------	--

Der Berufsorientierung wird in Klasse 9 durch eine verpflichtenden Teilnahme aller Schülerinnen und Schüler am Zukunftstag Rechnung getragen.

schuleigener Arbeitsplan des Fachs Politik-Wirtschaft für den Jahrgang 10 (1. Halbjahr) des AEGs Buchholz

Gegenstandsbereich	Mögliche Problemstellungen	Kompetenzerwerb in Schuljahrgang 9 und 10 (lt. KC)			Material Ergänzungen, Veranstaltungen etc.
<i>Basiskonzept</i>	<i>Fachkonzepte</i>	<i>Sachkompetenz</i>	<i>Methodenkompetenz</i>	<i>Urteilskompetenz</i>	
		Die Schülerinnen und Schüler...			
Unternehmen und Arbeitsbeziehungen <i>Interaktion und Entscheidungen</i>	<p>Rechtsformen von Unternehmen - welche Form passt zum Unternehmen? - Unternehmensgründungen, Start-Ups</p> <p>Betriebliche Grundfunktionen neu gedacht- zu viel Marktmacht? - Wie funktioniert Wettbewerb und wie wird er bewahrt? - Probleme im Betrieb - wie lassen sie sich lösen?</p> <p>Arbeitsbeziehungen in Deutschland - Welche Macht haben Gewerkschaften?</p> <p>Unternehmensziele - ökonomisch, ökologisch, sozial</p>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben betriebliche Grundfunktionen, Strukturen und Ziele (ökonomische, soziale und ökologische) von Unternehmen vor dem Hintergrund staatlicher Regelungen. 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zielsetzungen von Unternehmen am Beispiel eines Unternehmensleitbildes. 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Zielsetzungen von Unternehmen vor dem Hintergrund unterschiedlicher Interessen. 	
		<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Bedeutung von Arbeit und Individuum. 	<ul style="list-style-type: none"> • analysieren Anforderungsprofile vor dem Hintergrund der Bedürfnisse von Arbeitnehmern. 	<ul style="list-style-type: none"> • erörtern Anforderungen der Arbeitswelt auch im Hinblick auf die eigene Berufs- und/oder Studienfachwahl. 	
	<p><i>Effizienz, Konflikt, Gerechtigkeit</i></p>	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben Elemente der Regelung von Arbeitsbeziehungen (u.a. Arbeits- und Tarifrecht, Mitbestimmung). 	<ul style="list-style-type: none"> • arbeiten Interessen von Arbeitnehmern und Arbeitgebern anhand eines Konflikts heraus. 	<ul style="list-style-type: none"> • beurteilen Lösungsmöglichkeiten eines Konflikts in der Arbeitswelt. 	

	<p>Bezug zum Methodenkonzept</p> <p>- Reduzieren und Strukturieren</p>	<p>Bezug zum Medienbildungskonzept</p> <p>Kompetenzstufen:</p> <p>Zu 1. Suchen, erheben, Verarbeiten und Aufbewahren: ... führen selbständig komplexe Medienrecherchen durch. ... sichern Ergebnisse mit selbstgewählten Methoden und Strategien.</p> <p>Zu 2. Kommunizieren und Kooperieren: ... kooperieren selbständig, reflektiert sowie verantwortungsbewusst in digitalen Umgebungen</p> <p>Zu 3. Produzieren und Präsentieren: ... wählen geeignete Präsentationsformen für eine sach- und adressatengerechte Veröffentlichung ihrer Medienprodukte ... geben kriteriengeleitete Rückmeldung zum Medienprodukt und zur Präsentation</p> <p>Zu 5. Problemlösen und Handeln: ...bewerten und nutzen effektive digitale Lernmöglichkeiten und digitale Werkzeuge sowie Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen</p> <p>Zu 6.: ... beurteilen die Entwicklung digitaler Medien und Technologien</p>	
--	-------------------------------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Der Berufsorientierung wird durch das für jeden Schüler verpflichtende Bewerbungstraining Rechnung getragen (z. Z. ausgesetzt wegen Corona, wieder in Planung). Außerdem nehmen alle Schüler am Besuch der Berufsmesse „BONI“ an unserer Schule verpflichtend teil.

Zusätzlich findet regelmäßig eine Studien- und Berufsberatung der Agentur für Arbeit in der Schule statt. Die Beraterin Frau Börner kann sowohl eine allgemeine Beratung zur ersten Orientierung geben als auch sehr spezielle Fragen zu Ausbildungsgängen beantworten. Die Beratung findet nach Terminanmeldung in Einzelgesprächen statt.

schuleigener Arbeitsplan des Fachs Politik-Wirtschaft für den Jahrgang 10 (2. Halbjahr) des AEGs Buchholz

Gegenstandsbereich	Mögliche Problemstellungen	Kompetenzerwerb in Schuljahrgang 9 und 10 (lt. KC)			Material Ergänzungen, Veranstaltungen etc.
<i>Basiskonzept</i>	<i>Fachkonzepte</i>	<i>Sachkompetenz</i>	<i>Methodenkompetenz</i>	<i>Urteilskompetenz</i>	
		Die Schülerinnen und Schüler...			
Europäische Union <i>Ordnungen und Systeme</i>	Unser Leben in der Europäischen Union - wie beeinflusst die EU unseren Alltag? - Zuständigkeiten der EU - Funktionsweise der Europäischen Union und ihre Organe - Wirtschaftliche und soziale Integration der EU (Binnenmarkt, Sozialpolitik) - Herausforderungen für die EU: mehr oder weniger Integration (Brexit), Erweiterung der EU, Migration und Flucht (Flüchtlings-, Asylpolitik)	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben das Zusammenwirken von Institutionen der EU. 	<ul style="list-style-type: none"> • erklären mithilfe des Politikzyklus eines europäischen Entscheidungsprozess. 	<ul style="list-style-type: none"> • erörtern multiperspektivisch Interessen und Lösungsmöglichkeiten anhand eines aktuellen Entscheidungsprozesses der EU. 	
	- Wirtschaftliche und soziale Integration der EU (Binnenmarkt, Sozialpolitik) - Herausforderungen für die EU: mehr oder weniger Integration (Brexit), Erweiterung der EU, Migration und Flucht (Flüchtlings-, Asylpolitik)	<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben die Motive sowie die politische und ökonomische Ausgestaltung der europäischen Integration. 	<ul style="list-style-type: none"> • erläutern Szenarien für die zukünftige Entwicklung der EU. 	<ul style="list-style-type: none"> • nehmen Stellung zur Bedeutung der politischen und ökonomischen Integration Europas. 	
		<ul style="list-style-type: none"> • beschreiben politische und ökonomische Rolle der EU im Kontext internationaler Beziehungen. 	<ul style="list-style-type: none"> • analysieren eine aktuelle internationale Problemstellung politisch und ökonomisch. 	<ul style="list-style-type: none"> • erörtern Handlungsmöglichkeiten der EU in Bezug auf eine aktuelle internationale Problemstellung. 	
	<i>Markt, Werte, Integration</i>				
	Bezug zum Methodenkonzept - Reduzieren und Strukturieren	Bezug zum Medienbildungskonzept Zu 1. Suchen, erheben, Verarbeiten und Aufbewahren: ... führen selbständig komplexe Medienrecherchen durch. ... sichern Ergebnisse mit selbstgewählten Methoden und Strategien. Zu 2. Kommunizieren und Kooperieren: ... kooperieren selbständig, reflektiert sowie verantwortungsbewusst in digitalen Umgebungen Zu 3. Produzieren und Präsentieren:			

		<p>... wählen geeignete Präsentationsformen für eine sach- und adressatengerechte Veröffentlichung ihrer Medienprodukte</p> <p>... geben kriteriengeleitete Rückmeldung zum Medienprodukt und zur Präsentation</p> <p>Zu 5. Problemlösen und Handeln:</p> <p>...bewerten und nutzen effektive digitale Lernmöglichkeiten und digitale Werkzeuge sowie Medien zum Lernen, Arbeiten und Problemlösen</p> <p>Zu 6.:</p> <p>... beurteilen die Entwicklung digitaler Medien und Technologien</p>	
--	--	----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	--

Der Berufsorientierung wird durch das für jeden Schüler verpflichtende Bewerbungstraining Rechnung getragen (z. Z. ausgesetzt wegen Corona, wieder in Planung). Außerdem nehmen alle Schüler am Besuch der Berufsmesse „BONI“ an unserer Schule verpflichtend teil.

Zusätzlich findet regelmäßig eine Studien- und Berufsberatung der Agentur für Arbeit in der Schule statt. Die Beraterin Frau Busch kann sowohl eine allgemeine Beratung zur ersten Orientierung geben als auch sehr spezielle Fragen zu Ausbildungsgängen beantworten. Die Beratung findet nach Terminanmeldung in Einzelgesprächen statt.